

Pressedienst
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Rat der Stadt Osnabrück
Bierstr. 28
49074 Osnabrück
Tel.: 0541 / 323-3130



PRESSEMITTEILUNG vom 08.06.2020

Realitätsverweigerung hilft dem Klima nicht

GRÜNE weisen Kritik am Klimaschutzbericht als abstrus zurück

Mit deutlichen Worten weist die GRÜNE Ratsfraktion die Kritik der Gruppierung Bund Osnabrücker Bürger (BOB) zurück, nachdem dieser den ersten Klimaschutzbericht der Stadt Osnabrück als statistisch fragwürdig bezeichnet hat. „Offensichtlich passen dem BOB die erschreckenden Zahlen des Berichts nicht ins politische Konzept. Und weil ihnen das Ergebnis nicht gefällt, muss eben die Statistik schuld sein. Das ist absurd und zeigt, dass der BOB nicht verstanden hat, worum es beim Klimaschutz geht“, erklärt der klimapolitische Sprecher Michael Kopatz.

Ziel der Klimapolitik der Stadt Osnabrück sei es, den Ausstoß von Treibhausgasen um bis zu 95% zu reduzieren. Das könne nur gelingen, wenn in allen Sektoren und Bereichen erhebliche Anstrengungen zum Klimaschutz unternommen werden. „Da kann man nicht einfach einen Bereich herausnehmen, wie der BOB das mit dem Verkehr macht, und behaupten, es hätte hier sehr wohl irgendwelche Fortschritte gegeben. Tatsächlich ist der Verkehr der einzige Bereich, in dem es bislang keine Reduktion, sondern im Gegenteil eine Steigerung um 11 % des CO₂ Ausstoßes gegeben hat. Da hilft weder Ideologie noch Schönrederei. Der Verkehrsbereich muss endlich liefern, der BOB endlich beginnen, die Realität anzuerkennen“, so der Vorsitzende der GRÜNEN Ratsfraktion, Volker Bajus.

Die GRÜNEN verweisen darauf, dass die notwendige Reduktion im Straßenverkehr nur mit einem konsequenten Umstieg auf Bus, Rad und Schiene funktionieren kann. Elektromobilität hat vor allen Dingen eine Chance als Antriebsart von Leichtfahrzeugen; aus Effizienzgründen machen Elektro-SUV keinen Sinn. Wir sollten daher alle Investitionen vor allem auf den umweltfreundlichen Nahverkehr und die Radsicherheit konzentrieren. Auch der knappe Straßenraum muss vor allem Vorfahrt für klimafreundliche Fahrzeuge bieten. Anders sind die Klimaziele auch in Osnabrück nicht zu erreichen“, erklären die beiden GRÜNEN abschließend.